

TTC Mühringen peilt Sieg an

Tischtennis | Schlüsselspiel der SSV-Damen II am Wochenende / Bezirk Schwarzwald

In der Herren-Verbandsliga strebt der TTC Mühringen (6:14) morgen um 19.30 Uhr gegen den TSV Wendlingen (7:17) zwei Punkte an.

Schon in der Vorrunde hatten die Mühringer mit 9:6 die Oberhand behalten, als beim morgigen Gegner allerdings Spitzenspieler Markus Schlichter fehlte. Der war in der Rückrunde zwar immer dabei, aber dennoch fiel die Rückrundenbilanz der Wendlinger mit 2:6 Punkten bisher eher bescheiden aus.

Die Mühringer haben sich bekanntlich mit Markus Teichert verstärkt, der beim 9:5 über Eislingen einen gelungenen Einstand feierte. Das jüngste 0:9 bei Tabellenführer TTC Tuttlingen sagt nichts aus, da mit Markus Teichert und Marton Marsi das komplette vordere Paarkreuz der Mühringer fehlte. Morgen sieht das anders aus, denn die Mühringer konzentrieren sich auf die Begegnungen gegen die Tabellennachbarn. Alleine können es die Spitzenteams Markus Teichert und Marton Marsi jedoch nicht richten, da sind auch Till Rahberger, Thorsten Kern, Mario Pachhofer und Jan Schmidt gefragt.

In der Verbandsklasse tritt Tabellenführer TV Calmbach (23:1) beim TV Rottenburg (14:12) an, der ursprünglich als heißer Titelanwärter gehandelt wurde. Inzwischen sind die Neckarstädter aber



Till Rahberger und der TTC Mühringen konzentrieren sich auf die Begegnung gegen Wendlingen. Foto: Fritsch

ins Mittelfeld abgetaucht und zuletzt mussten sie gegen Ergenzingen eine 3:9-Niederlage quittieren, als lediglich Patrick Fügner ein Einzel gewann.

Die Calmbacher zeigten sich dagegen in Lindau gut erholt vom Punktverlust gegen den TTC Ergenzingen. Sie

werden morgen gewiss alles daran setzen, den 9:6-Sieg der Vorrunde zu wiederholen. Dasselbe gilt um 19 Uhr für den TTC Ottenbronn (11:13) bei der TSG Lindau-Zech (7:17).

Für die zweite Damen-Mannschaft des SSV Schönmünzach (14:16) steht um 19

Uhr gegen den TTC Reutlingen (10:22) ein Schlüsselspiel im Kampf um den Erhalt der Verbandsliga an. Dabei wollen die Gastgeber mit dem Selbstbewusstsein des 8:6-Vorrundensieges ihr Punktekonto ausgleichen. Nachdem Antonia Bernhard, Julia Kaim, Antonia Walkenhorst und Ann-Kathrin Burkowitz zuletzt den zwei führenden Teams jeweils nur knapp unterlegen waren, wollen sie nun wieder einmal als Sieger aus der Halle gehen. Das Reutlinger Quartett wird jedoch von Johanna Weidle angeführt, die in der Regel für vier Punkte gut ist. Dazu kommt noch Lavinia Dürr, die im Vorrundenspiel für zwei Punkte sorgte.

Bereits um 16 Uhr treten die Damen des TTC Lützenhardt (18:12) beim TSV Untergröningen (16:14) an. Nach der Rückkehr von Klara Misurak holte die Lützenhardter Truppe in der Rückrunde acht Punkte, zog aber ohne Sabine Holzwarth in Schönmünzach mit 6:8 den Kürzeren. Wenn morgen nun zwei Punkte auf die Habenseite kommen, dürfte der Klassenerhalt in trockenen Tüchern sein. Mit Klara Misurak, Nejla Yaman, Sabine Holzwarth und Julia Neff weisen auch alle Spielerinnen positive Zwischenbilanzen auf, während das beim morgigen Gegner nur bei Nina Feil der Fall ist. Dennoch kann sich die Rückrundenbilanz der Untergröninger Mannschaft mit 6:4 Punkten sehen lassen.

Oberhaugstetts Topstellung nicht in Gefahr

Tischtennis | Birkenfeld will Negativtrend brechen / Bezirksliga und Bezirksklasse

Die Spitzenstellung des TV Oberhaugstett (23:3) in der Bezirksliga ist morgen um 18 Uhr gegen den SV Böblingen II (7:19) wohl kaum in Gefahr. Bei den vier Siegen der Rückrunde präsentierte sich der TVO mit Oliver Schaible, Hermann Schwenker, Ralf Calmbach, Phi Dang, Gerhard Volz und Marcel Sezginer jedenfalls sehr stabil.

Für die Böblingen geht es um das Erreichen des Relegationsplatzes, den sie nach dem überraschenden 9:5 über Herrenberg II eigentlich schon sicher zu haben schienen. Jetzt kam aber Rivale TV Calmbach II gegen den VfL Sindel-

lingen II unerwartet zu zwei Punkten und schon ist wieder alles offen. Mit Ludwig Schmidt können sie wieder auf einen Spitzenmann bauen, der morgen um 19 Uhr auch gegen die Birkenfelder Julian Bühler und Daniel Forstner etwas reißen kann.

Der TTC Birkenfeld (17:7) war Halbzeitmeister und Spitzenspieler Daniel Forstner erklärte vor der Rückrunde selbstbewusst: »Wir wollen auch am Ende ganz oben stehen.« Nach den Heimniederlagen gegen Oberhaugstett und Unterreichenbach/Dennjacht kann davon aber kaum noch die Rede sein. Dennoch

bietet sich ihnen gegen die Calmbacher die Chance, den Negativtrend zu brechen.

Die TTG Unterreichenbach/Dennjacht (18:10) erhielt am letzten Spieltag einen Dämpfer, als sie bei Schlusslicht TSV Steinenbronn nicht über ein 8:8 hinauskam. Morgen um 18 Uhr sind die Nagoldtäl bei ursprünglichen Titelanwärter VfL Herrenberg II (18:8) in der Rolle des Außenseiters. In der Vorrunde hatten sie mit 7:9 den Kürzeren gezogen, nun würden sie zu gerne das Ergebnis drehen.

Bereits um 15 Uhr geht es in der Begegnung TTC Birken-

feld II (18:10) - CVJM Grüntal (20:6) für die Gäste um den Anschluss an Platz zwei, den sie zuletzt mit einem 3:9 an Altburg abgeben mussten. Eine leichte Aufgabe haben die Altburger (21:5) um 18 Uhr beim Tabellenletzten VfL Nagold (0:26) vor sich. Wenn sie gegenüber dem 9:3 der Vorrunde noch zulegen wollen, darf Nagolds Spitzemann Michael Wandlowsky keinesfalls beide Spiele gewinnen. Die Sportfreunde Salzstetten (16:12) wollen um 19.30 Uhr gegen TT Klosterreichenbach (8:18) ihren fünf Siegen in Serie einen weiteren folgen lassen.

Ruhe vor der entscheidenden Phase

Tischtennis | MUTTV Bad Liebenzell vor entscheidendem Match / Kreisliga Calw

In der Kreisliga Calw herrscht für die führenden Teams die Ruhe vor dem großen Sturm, denn die entscheidende Phase kommt erst nach. Wenn morgen um 15.30 Uhr die Sportfreunde Gechingen (20:4) bei Schlusslicht Altburg II (0:26) und zwei Stunden später die Tischtennisfreunde Althengstett (22:2) beim TV Neuenbürg (8:22) antreten, handelt es sich für die Favoriten allenfalls um Probeläufe für das Saisonfinale.

Nachdem die Altburger am letzten Wochenende mit dem 4:9 gegen die Zweite der TTG Unterreichenbach/Dennjacht den Kürzeren gezogen hatten, werden sie den Weg in die A-Klasse wohl ohne Pluspunkt antreten müssen. Das Vorrundenspiel hatten die Gechingen

mit 9:4 für sich entschieden. Ähnlich sieht es bei den Althengstettern aus, die im Hinspiel gegen Neuenbürg mit 9:3 die Oberhand behalten hatten.

Bereits am Dienstag ging die Partie TV Calmbach III - TV Neuenbürg über die Bühne. Dabei beherrschte die TVC-Truppe von Anfang an das Match gegen die erstmals wieder komplett auflaufenden Neuenbürg und behielt mit einem 9:6 die Punkte. Die entscheidenden Spiele gingen im Spitzenpaarkreuz über die Bühne, wo die Calmbacher Hans Martin (2) und Andreas Schmid ein Übergewicht schafften. Im zweiten Durchgang setzte sich zudem in der Mitte Eberhard Müller gegen Martin Szkudlarski in fünf en-

gen Sätzen durch und im hinteren Paarkreuz sorgten Michael Seyfried (2) und Dietmar Lohse-Rapp für ein 3:1. Damit reichten die Einzelpunkte der Neuenbürger Thomas Bickel, Jürgen Genthner (2) Martin Szkudlarski und Rainer Burda lediglich für ein knappes Resultat.

Ottenbronn III (13:15) und Calmbach III (13:15) liegen damit fünf Punkte vor dem Relegationsplatz. Im morgigen Duell wollen beide Teams auch rechnerisch alles klar machen. Das Vorrundenspiel hatten die Enztäler mit 9:3 für sich entschieden. Dennoch ist man geneigt, den Ottenbronnern mit Julian Kappler, Tobias Hain, Christian Weber, Deniz Kurtulus, Marcel Schmidt und Nils Rottke

für morgen die Favoritenrolle zuzuweisen.

Entscheidende Bedeutung für die Teilnahme an der Relegation hat um 17.30 Uhr die Partie MUTTV Bad Liebenzell (9:17) - TTG Unterreichenbach/Dennjacht II (7:21). Das Vorrundenmatch gewannen die Liebenzeller mit 9:4, als die Krise der Unterreichenbacher gerade zu kochen begonnen hatte.

Trotz des jüngsten Sieges bei Schlusslicht Altburg II rangieren die Nagoldtäl nach wie vor auf dem ersten Abstiegsplatz, hegen aber die leise Hoffnung, den TV Neuenbürg noch zu überholen und über die Relegation den Ligaverbleib zu schaffen. Oder kann die TTG-Truppe sogar noch den MUTTV abfangen?

■ Tischtennis

HERREN
Verbandsliga, Samstag, 15.30 Uhr: TSV Kuppigen - DJK Sportbund Stuttgart II, 19.30 Uhr: TTC Mühringen - TSV Wendlingen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 17 Uhr: TV Rottenburg - TV Calmbach, 19 Uhr: TSG Lindau-Zech - TTC Ottenbronn, Sonntag, 11 Uhr: SC Staig II - VfL Sindelfingen, 13 Uhr: SV Deuchelried - TTC Ottenbronn.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 17 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen - TTC Mühringen II, 18 Uhr: SV Böblingen - TTC Loßburg-Rodt, 18 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - VfL Herrenberg, TuS Metzingen - SSV Schönmünzach, 19 Uhr: TTC Tuttlingen II - TTV Gärtringen, Sonntag, 14.30 Uhr: SSV Schönmünzach - VfL Herrenberg.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14 Uhr: SG Deißlingen - SV Weilheim, 18 Uhr: SG Deißlingen - TSV Nusplingen II, 19 Uhr: TSV Nusplingen TSV Betzingen, Sonntag, 10 Uhr: TB Metzingen - TSV Nusplingen. Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 17 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen II - TSV Steinenbronn, 18 Uhr: TV Oberhaugstett - SV Böblingen II, 18 Uhr: VfL Herrenberg II - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, 19 Uhr: TTC Birkenfeld - TV Calmbach II, 11 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen II - VfL Herrenberg II.

DAMEN
Oberliga BW, Samstag, 16.30 Uhr: TTF Rastatt - TTC Singen, 17 Uhr: Spfr Friedrichshafen - TTV Burgstetten, Sonntag, 10.30 Uhr: SSV Schönmünzach - TTV Gärtringen, 14.10 Uhr: TTV Weinheim-West - TTC Frickenhausen.

Verbandsliga, Samstag, 15.30 Uhr: SpVgg Gröningen-Satteldorf - TV Rechberghausen, 16 Uhr: TSV Untergröningen - TTC Lützenhardt 1976, 19 Uhr: SSV Schönmünzach II - TTC Reutlingen, Sonntag, 13 Uhr: TSV Eningen - TTC Lützenhardt 1976, 14 Uhr: TTC Reutlingen - TV Rechberghausen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 19 Uhr: 1. TTC Wangen - TTV Gärtringen III, Sonntag, 14 Uhr: SV Deuchelried - TTV Gärtringen III. Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: TSV Kiebingen - Tischtennis Schönbuch, Sonntag, 12 Uhr: Tischtennis Schönbuch - TG Schweningen. Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 17 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - VfL Sindelfingen IV.

JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TTC Reutlingen - TTC Ergenzingen, 12 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - TSV Betzingen, 14.30 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen - TTC Mühringen, SV Böblingen - TSV Betzingen.

U18 Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: FC Mittelstadt - TSV Söndelfingen, 18.30 Uhr: TSV Eningen II - TuS Metzingen.

U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 17 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - VfL Sindelfingen IV.

MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 13.30 Uhr: TSV Langenau - SSV Schönmünzach, 15.30 Uhr: SC Berg - TTC Rottweil.

U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 11 Uhr: WSV Schömburg - Spvgg Weil der Stadt, 14 Uhr: TSV Eningen - TSV Altburg.

BEZIRK SCHWARZWALD
HERREN
Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld II - CVJM Grüntal, 18 Uhr: TT Altburg - VfL Nagold, 19.30 Uhr: SF Salzstetten - TT Klosterreichenbach, VfL Stammheim - SV Gültlingen verlegt auf Mittwoch, 15. März. Kreisliga Calw, Samstag, 15 Uhr: TTC Ottenbronn III - TV Calmbach III, 15.30 Uhr: TT Altburg II

- SF Gechingen, 17.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II, TV Neuenbürg - TTF Althengstett.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Mühringen III - SSV Schönmünzach II, 19 Uhr: SV Mittelal-Obertal - TUS Bad Rippoldsau.

Kreisklasse A Calw, Samstag, 17 Uhr: WSV Schömburg - TV Höfen, 18 Uhr: TSV Wildbad - VfL Nagold II.

Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach II - SV Glatten II, TTC Loßburg-Rodt II - TTC Lützenhardt 1976, TSV Altheim 1912 - TV Dornstetten II.

Kreisklasse B Calw, Samstag, 16 Uhr: SV Gültlingen II - SF Gechingen II, VfL Stammheim II - TTF Althengstett III, 18 Uhr: SF Emmingen - TV Ebhausen II, TSV Wildbad II - TTG Unterreichenbach-Dennjacht III.

Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 15.30 Uhr: SG Empfingen II - TUS Bad Rippoldsau II, 18.30 Uhr: SV Mittelal-Obertal II - SSV Schönmünzach III, 19.30 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 II - VfB Cresbach-Waldachtal, SF Salzstetten III - TSV Freudenstadt III.

Kreisklasse C Calw, Samstag, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - TSV Wildbad III.

Kreisklasse C Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 III - TTC Lützenhardt 1976 II.

Kreisklasse D Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: SF Salzstetten IV - TUS Bad Rippoldsau III, SSV Schönmünzach IV - SV Biersbronn III.

Kreisklasse D Calw, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim IV - TV Calmbach VI (a.K.), 17 Uhr: WSV Schömburg II (a.K.) - TTC Birkenfeld VI, 19.30 Uhr: SV Gültlingen III - TTC Egenhausen III.

MÄDCHEN
Bezirksklasse, Samstag, 17 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - TV Oberhaugstett, 18 Uhr: VfL Herrenberg - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II.

JUNGEN
Bezirksklasse, Samstag, 13 Uhr: SSV Schönmünzach - TTF Althengstett, 14 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 - SF Salzstetten, TTC Loßburg-Rodt - TV Ebhausen.

Kreisliga Nord, Samstag, 10 Uhr: VfL Stammheim - WSV Schömburg, SV Gültlingen - TTC Egenhausen, 13 Uhr: VfL Nagold - TV Calmbach II, 13.30 Uhr: TT Altburg - TTC Birkenfeld.

Kreisliga Süd, Samstag, 11 Uhr: SV Biersbronn III - TTC Mühringen III, 12 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 II - SV Biersbronn II, 13 Uhr: SF Salzstetten II - TUS Bad Rippoldsau, 14 Uhr: SV Mittelal-Obertal - VfB Cresbach-Waldachtal.

Kreisklasse A Nord, Samstag, 12 Uhr: VfL Stammheim II - TTC Ottenbronn II, 13 Uhr: SV Gültlingen II - TT Altburg II, 15 Uhr: TTF Althengstett II - VfL Stammheim III.

Kreisklasse A Süd, Samstag, 9 Uhr: SV Biersbronn V - CVJM Grüntal III, 11 Uhr: SSV Schönmünzach II - TSV Freudenstadt, 14 Uhr: TTC Loßburg-Rodt III - SV Biersbronn IV, 15 Uhr: TT Klosterreichenbach - TTC Lossburg-Rodt II.

NACHWUCHSCUP
Gr. Nord, Samstag, 12 Uhr: VfL Stammheim - TV Calmbach, 13 Uhr: SV Gültlingen - TTF Althengstett II, TTF Althengstett - TTC Ottenbronn, 13.30 Uhr: TT Altburg - TTC Birkenfeld. Gr. Süd, Samstag, 9.30 Uhr: SF Salzstetten - TTC Loßburg-Rodt, 11 Uhr: SF Salzstetten II - CVJM Grüntal, 12 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SV Mittelal-Obertal, 13.30 Uhr: TTC Lützenhardt - TSV Altheim.



Antonia Walkenhorst und der SSV Schönmünzach II stehen vor einem Schlüsselspiel. Foto: Walkenhorst